

Restaurant Rochaden

Daniel Michael Cornelius tritt im April die Nachfolge von **Jan Cornelius Maier** im Biancalani in Frankfurt an, das zu den besten italienischen Restaurants in Frankfurt zählt. Der 36 Jahre alte Koch hat eine ziemlich interessante Laufbahn genommen: Medizin- und Pharmaziestudium, Ausbildung zum Koch, Erfahrung in der Sternwelt, Chef de Cuisine und Geschäftsführer in guten Häusern. Stationen: Falconera, Bodensee (17 Punkte Gault Millau, 1 Stern Michelin); Alte Schule Fürstenhagen (15 Punkte Gault Millau, 1 Michelin-Stern); Privatkoch für Weltwirtschaftsforumsteilnehmer in Davos; Monkeys, Düsseldorf (16 Punkte Gault Millau, Anwärter auf einen Stern im Michelin). Jan Cornelius Maier, der fünf Jahre lang sehr gute Arbeit im Biancalani und danach in dem neuen Schwesterrestaurant A Casa di Tomilaia leistete, zieht es in die USA. An der generellen italienisch geprägten Ausrichtung der beiden Lokale wird sich nach den Worten von Spiritus rector Tom Bock nichts ändern.

Farrokh Okhovat-Esfehani ist am 1. April als Küchenchef von der Osteria Enoteca in Frankfurt Rödelheim in die Villa Philippe nach Kronberg in den Taunus gewechselt, wo er bereits zuvor schon am Herd stand. Er will dort eine mediterrane Küche mit orientalischen Anklängen etablieren, wie er sie von seiner persischen Mutter erlebt hat. Die neue Speisekarte wird ab 10. April präsentiert, daneben existiert noch eine weitere mit Klassikern à la Forellenfilet und Wiener Schnitzel. Die Osteria Enoteca von **Roland Brzezinski**, in der Farrokh nach dem Abgang von Carmelo Greco Küchenchef war, schließt nach 18 Jahren.

Elena Weber wird neue Restaurantleiterin im Frankfurter Restaurant Micro von Spitzenkoch Mario Lohninger. Dort arbeitete sie bereits, zuletzt aber im Design-Hotel Roomers in Frankfurt. Die bisherige Chefin **Barbara Berger** geht als Restaurantleiterin ins Fährhaus Munkmarsch nach Sylt.

Björn Zimmer heißt ab Juni der neue Sommelier vom Restaurant Zarges auf der Frankfurter Freßgass. Dort wird ja nicht nur gegessen, sondern auch gut getrunken. Zumindest bei Zarges, wo es eine der besten Weinkarten der Stadt gibt. Der 31 Jahre alte Weinspezialist Björn Zimmer arbeitete unter anderem bislang im Lido und im Dado in Düsseldorf.

